

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, 27. Dezember 1987, 7.45 Uhr:  
Laut Wetterdienst kommt es heute bei lebhaften Westwinden ge-  
nietsweise zu unergiebigem Niederschlägen. Die Schneefallgrenze  
liegt bei 1500m.

Wegen der Setzung und Verfestigung der Schneedecke besteht auch  
für höher gelegene und exponierte Verkehrswege weiterhin keine  
Lawinengefahr.

Im Tourenbereich verursachen nur die Schwimmschneeunterlage sowie  
die Windverfrachtungen in hochgelegenen, kammnahen Steilhängen  
eine geringe und örtlich beschränkte Schneebrettgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die  
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu  
beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungs-  
männer und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und  
Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereit-  
schaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag,  
ca. 7.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr

**W i n d :**

Zugspitze	7.00 Uhr:	NW	26	km/h	Boen:	56	km/h
Fatscherkofel	7.00 Uhr:	NW	19	km/h	Boen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	41	km/h	Boen:	57	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	26	km/h	Boen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SSW	22	km/h	Boen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad      in 3000 m : um -2 Grad

**N e u s c h n e e :**

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.